



PANORAMA

EXTRA Ausgabe: Dezember 2007

Stadtbücherei Frechen

bekommt BiBer Portal oder Was ist ein „kontrolliertes Himmelfahrtskommando“?

Bis Oktober 2006 arbeitete die Stadtbücherei Frechen über Jahre hinweg mit der Bibliothekssoftware Concerto von Bibliomondo. Mit dem Ruhestand des Leiters sollte eine Lösung gefunden werden, die Arbeiten an der Hardwarewartung aller Geräte aus dem Haus zu geben (Outsourcing). Das hzb bot eine Lösung an: Serverhosting mit einer neuen Bibliothekssoftware, Förderung vom Land incl.. Während einer 6-wöchigen Schließzeit wurde also nicht nur die komplette Decke und der ganze Teppich und somit quasi die Bücherei erneuert, sondern auch die Software. Das hzb bot hier die Lösung bibliotheca dot net, der Vertrag jedoch wurde mit dem hzb geschlossen, eine Softwarealternative wurde nicht geboten.

Pünktlich am 14. November 2006 ging das neue System in völlig umgebauten Räumlichkeiten an den Start, über 1 Jahr war das Softwareprojekt da alt, 3 Monate Konvertierungszeit lagen hinter uns. Das Glück hielt nicht lang. Ende Juni 2007 musste das hzb das Projekt LOK-In aus wirtschaftlichen Gründen aufgeben. Vertragliches Abschaltungsdatum 31.12.2007 – unwiderruflich !

Die Stadtbücherei entschied sich aus der schlechten Nachricht das Beste zu machen und noch einmal völlig neu auszuschreiben, denn am 1.1.2008 hätten wir nicht nur ohne Hosting sondern auch ohne Bibliothekssoftware dagestanden. 6 Monate sind eine äußerst knappe Zeit und die Sommerferien stehen kurz vor der Tür.

1.) Pflichtenheft erstellt, Ausschreibung über Vergabeamt versandt, warten, Kulturausschuss mit einer Eilmeldung überraschen und ein außerplanmäßiges Finanzverfahren in Gang bringen.

2.) Ausschreibung zu Ende: Preisvergleich, Leistungsvergleich, am selben Abend dem Kulturausschuss mündlich die Meinung der Verwaltung bekannt geben und hoffen...

3.) Entscheidung schriftlich protokollieren, Absprache mit diversen Ämtern, Firma kontaktieren, Vertrag anfordern, Vertrag prüfen (hier noch mal die diversen Ämter),

4.) Heiße Phase, es ist bereits Mitte Oktober. Vor Weihnachten soll es fertig werden. Mit der Fa. BiBer wird ein Fahrplan aufgestellt. Na ja, eher ein Himmelfahrtskommando ist geplant. Für keinen Termin gibt es eine Alternative, jedes Datum ist eine Deadline. Eine Portierung im kontrollierten Blindflug auf das Ziel, ohne doppelten Boden. Abschaltung des alten Systems am Samstag den 1. Dezember, neues System betriebsbereit: 4. Dezember. Schließtag: Keine! „Schrauben“ an den Daten bis in die letzten Minuten. Achtung Stoppuhr: fertig nach 5 Monaten. Und die erste vertragliche Zahlung schafft es noch vor dem Haushaltschluss am 7. Dezember.

Die Stadtbücherei geht mit 2 Schulungstagen am 4. Dezember in den Vollbetrieb und wechselt von einem Hoster zu einem Anderen und von einer Bibliothekssoftware zum BiBer Portal. Die Software im modernen Mietverfahren und die Server in Mülheim. Probleme im Alltagsbetrieb: keine

Das kontrollierte Himmelfahrtskommando ist erfolgreich gelandet, die Knie zittern noch ein wenig am Boden – aber es ist geschafft. Dank an Alle, die an diesem Projekt mitgearbeitet haben und in diesem sehr kurzen Zeitraum das (Un)Mögliche geleistet haben.

gez.

Gerald Schleiweis
Leitung Stadtbücherei Frechen

Von Kunde zu Kunde:

Wenn Sie ein Thema besonders interessiert, genügt eine Mitteilung an uns. Wir sind wir gerne bereit, in einer unseren nächsten Ausgaben des BiBer-PANORAMAs diese Anfragen zu veröffentlichen.

Bitte wenden Sie sich an:
Christine Mertz - Herrmann
Geschäftsstelle Hochheim a.M.
Tel.: 06146 / 6076-11
Fax: 06146 / 6076-16.

Mülheim a. d. Ruhr - Hochheim a. M.

Geschäftsführer: Dittmar Jansen - Frank Gräfe
Registergericht: Duisburg HRB 15119